

Beantwortung einer Anfrage der CDU-Fraktion

Verwaltungsaufwand außerhalb der klassischen Verwaltungsstruktur

In Ergänzung zur Session-Vorlage ist in dieser Fassung die Zahl der zum 31.12.2011 besetzten Stellen ergänzt

Verwaltungseinheit	Personal- und Sachaufwand	Ist-Besetzung zum 31.12.2011	Aufgaben/Grundlage
Dezernat OB			
OB/2 Datenschutzbeauftragter	1,0 Stelle PK 104.800 € SK 12.800 €	1,0	Sicherstellung der Einhaltung des gesetzlichen Datenschutzes. Organisationsverfügung OB/01/2 vom 08.03.2002.
15/1	5,0 Stellen, PK 348.100 € SK 64.000 €	4,72	Geschäftsstelle „Mülheim 2020“. Einrichtung als 15/1 mit Organisationsverfügung OB/I vom 22.11.2011. Ratsbeschluss vom 05.05.2009.
Dezernat I			
I/1 Amt für Gleichstellung von Frauen und Männern	7,5 Stellen PK 581.100 € SK 96.000 €	6,98	Sicherstellung des verfassungsrechtlichen Gleichheitsgebots auf kommunaler Ebene auf der Grundlage des Landesgleichstellungsgesetzes sowie des § 5 GO NRW (z. B. Maßnahmen zur Prävention von Gewalt an Frauen und Kindern, Vermeidung sexistischer Werbung). Organisationsverfügung des OB vom 19.03.2003.
11/2 Institut für Personalentwicklung und Eignungsprüfung im öffentlichen Dienst	4,0 Stellen PK – Grundsätzlich fallen 270.000 € PK an. Diese werden jedoch zu 100% (ebenso wie die Sachkosten) vom IfP erstattet. Die Mitgliedsumlage für die Stadt Köln beträgt	3,75	Das Institut für Personalentwicklung und Eignungsprüfung ist ein Verein, der aus Städten, Kreisen und kommunalen Ausbildungseinrichtungen gebildet und von der Stadt Köln getragen wird. Die Gründung erfolgte, um die Personalauswahl der beteiligten Kommunen durch gemeinsam finanzierte, wissenschaftlich abgesicherte Verfahren unter psychologischer Leitung zu unterstützen. Im Rahmen dieses Auftrags führt die Geschäftsstelle in Köln für die Vereinsmitglieder und andere Körperschaften standardisierte Eignungstests, Assessments und

	60.000 €.		gesprächsdiagnostische Auswahlverfahren im Rahmen von Personalgewinnung und -entwicklung durch. Ratsbeschluss vom 22.03.1956.
27/1 Innenrevision	1,0 Stelle PK 68.100 € SK 12.800 €	1,0	Prüfung der Einhaltung interner Regelungen. Schaffung der Stabsstelle im Rahmen der Einrichtung des Zentralen Vergabebeamtes m. Organisationsverfügung vom 19.01.2001. Stabsstelle wird aufgelöst; entsprechende Organisationsverfügung ist erstellt.
32/0 Geschäftsstelle KASA, Kölner Sauberkeitsaktion und Ordnungspartnerschaften	2,78 Stellen PK 250.151 € SK 35.584 €	2,68	Geschäftsführung Ordnungspartnerschaften; Aktionen gegen und Beratung bei Schädigung durch Farbschmierereien. Einrichtung mit Orga-Vfg. II/1 vom 09.12.2003 in der Folge der Umsetzung des Ratsbeschlusses „Verwaltung in den Stadtbezirken“ vom 29.07.2003.
37/1	1,0 Stelle PK 82.300 € SK 12.800 €		Grundsätzliche Angelegenheiten der Freiwilligen Feuerwehr. Einrichtung mit Orga-Vfg. III vom 23.06.2000.
37/2	1,0 Stelle PK 72.600 € SK 12.800 €		Öffentlichkeitsarbeit Einrichtung mit Orga-Vfg. I/10/101/1 vom 12.11.2007.
37/4	8,0 Stellen PK 565.100 € SK 102.400 €	7,89	Krisenmanagement/Bevölkerungsschutz Einrichtung mit Orga-Vfg. I/10/101/2 vom 30.03.2006.
Dezernat II			
20/1 Eigenbetrieb Veranstaltungszentrum Köln	Keine Aufwendungen. Aufgabenwahrnehmung erfolgt vom AL 20 in Personalunion.		Betrieb der Kölner Philharmonie, des Gürzenich der Stadt Köln, des Veranstaltungsgebäudes Flora Köln sowie des Tanzbrunnens und des Theaters am Tanzbrunnen auf dem Gelände des Rheinparks im Wege von Gesamt- und Einzelverpachtungen. Virtuelle Stabsstelle; lediglich redaktionelle Abbildung im DVSP.
21/1 Zentrale Klagebearbeitung	9 Stellen PK 594.000 € SK 115.200 €	3,92	Zentrale Bearbeitung aller Klagen aus dem Geschäftsbereich 21. Orga-Vfg. 10/101/1 vom 23.08.2010 zur Neuorganisation der Zentralen Klagebearbeitung bei 21.

Dezernat IV			
IV/2 Integrierte Jugendhilfe- und Schulentwicklungsplanung	8 Stellen PK: 572.600 € SK: 102.400 €	7,54	Schulentwicklungsplanung; Strategische Bedarfsplanung für Schulen und Standorte; Jugendhilfeplanung; Planung und Schaffung eines bedarfsgerechten Angebotes von Tageseinrichtungen. Zusammenführung von Organisationseinheiten bei 40 und 51 per Verfügung I/10/101/4 vom 23.02.2007.
IV/3 Bildungssekretariat	9,75 Stellen PK: 651.550 € SK: 140.800 €	4,65	Programm „Lernen vor Ort“; Mitteilung an den AVR am 03.09.2009 bzw. an den Finanzausschuss am 07.09.2009. Organisationsverfügung 10/101/4 vom 28.09.2009. Wird in 2012 auslaufen.
40/1 Regionales Bildungsbüro	6,22 Stellen PK: 397.540 € SK: 89.600 €	3,5	Beratung zum Übergang von der Schule in den Beruf; Förderung einer Bildungsbiographie ohne Brüche. Gemeinschaftsprojekt mit Bezirksregierung Köln – mit eigenen Personalkosten. Organisationsverfügung OB vom 30.01.2012.
40/2 Zukunft unserer Schulen; Campus Deutz	1 Stelle PK: 84.300 € SK: 12.800 €	Erst nach dem 31.1.2.2011 eingerichtet; aktuelles Ist 1,0	Vertretung der gemeinsamen Belange der Berufskollegs Campus Deutz gegenüber dem Schulträger. Organisationsverfügung OB vom 30.01.2012.
40/3 Kulturelle Bildung	1,0 Stelle PK: 67.700 € SK: 12.800 €	1,0	Erarbeitung eines Gesamtkonzepts zur kulturellen Bildung für Kinder und Jugendliche in Köln. Organisationsverfügung OB vom 30.01.2012.
40/4 Bildungslandschaft Altstadt Nord	3 Stellen PK: 145.200 € SK: 38.400 €	1,98	Koordinierung der pädagogischen und baulichen Vorgaben für das Projekt Bildungslandschaft Altstadt Nord (Kooperation verschiedener Schulformen, Jugendeinrichtungen und einer Kindertagesstätte). Ratsbeschlüsse und Kooperationsvereinbarung mit der Montagsstiftung auf der Grundlage von Ratsbeschlüssen. Organisationsverfügung OB vom 30.01.2012.
51/4 Familienbeauftragter	2 Stellen PK 121.800 €	2,0	Förderung und Koordination von Projekten für eine familienfreundlichere Stadt. Stellen sind im Rahmen der Maßnahmen zum Aufgabenabbau, zur Standardreduzierung und zur Ertragssteigerung mit Beschluss des Rates vom 07.10.2010 zum Hpl

	SK: 25.600 €		2010/2011 zur Einsparung vorgesehen. Organisationsverfügung V/51/510/11 vom 18.09.2000. Soll in 2013 aufgelöst werden.
Dezernat V			
V/2 Interkulturelles Referat	6,0 Planstellen 650.675 € Personal- und Sachkosten 400.000 € Fördermittel	6,93 (Soll zum 31.12.2011: 8 Stellen	Integrationsbeauftragte, Antidiskriminierungsarbeit, Integrationsgesamtconcept / Maßnahmenprogramm, Interkulturelle Öffnung der Stadtverwaltung; Förderung und Beratung von interkulturellen Zentren und Projekten, Geschäftsführung Integrationsrat. Ratsbeschluss vom 1996 (Integrationsbeauftragte, Leitung Interkulturelles Referat), Ratsbeschluss vom 14.12.2000 („Aktionsprogramm für ein friedliches Miteinander und gegen Intoleranz und Rechtsradikalismus“), Ratsbeschluss vom 06.02.2007 („Initiative Chancengleichheit“), Ratsbeschluss vom 29.08.2006 („Intensivierung und Verbesserung der Integrationsarbeit in Köln“), Geschäftsführung Integrationsrat (Pflichtaufgabe gem. § 27 GO), Konzept zur Stärkung der integrativen Stadtgesellschaft vom 01.12.2011..
V/3 Behindertenbeauftragte	3,5 Planstellen 322.700 € Personal- und Sachkosten 10.000 € Verleihung Kölner Innovationspreis Behindertenpolitik	3,45	Interessenvertretung von Menschen mit Behinderung; Vermittlung zwischen Behörde, Politik und Bevölkerung; Wahrnehmung von Aufgaben nach Behindertengleichstellungsgesetz, Gesamtkonzept Kölner Behindertenpolitik, Geschäftsführung Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik, Ombudsstelle Ratsbeschluss vom 22.06.2006 (Einrichtung der Behindertenbeauftragten) und Ratsbeschluss vom 05.05.2009 (Einrichtung einer Mehrstelle für die Aufgaben Kölner Innovationspreis Behindertenpolitik, Arbeitsmarkt für Menschen mit Behinderung und barrierefreier Tourismus).
V/4 Arbeitssicherheitstechnischer Dienst	17 Planstellen 1.085.900 € Personal- und Sachkosten	14,0	Überwachung der Arbeitssicherheit bei der Stadt Köln; Pflichtaufgabe gemäß § 6 des Gesetzes über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (ASiG) i. V. m. der Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 2. Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel; Pflichtaufgabe nach dem Arbeitsschutzrecht i. V. m. der Unfallverhütungsrichtlinien

			BGI/GUV-I 8524 und I 5190. Funktion des Gefahrgutbeauftragten; Pflichtaufgabe gemäß § 3 der Verordnung über die Bestellung von Gefahrgutbeauftragten in Unternehmen.
V/5 Referat für Lesben, Schwule und Transgender	2,5 Planstellen 228.400 € Personal- und Sachkosten	1,24	Vertretung der Interessen von Lesben, Schwulen und Transgendern nach innen und außen, Koordination und Steuerung der Arbeit für LST, Ombuds-, Beratungs- und Wegweiserfunktion, Interkommunale und internationale Zusammenarbeit, Außenvertretung und Öffentlichkeitsarbeit, Zusammenarbeit mit der StadtAG LST Ratsbeschluss vom 17.12.2009.
V/6 Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Abfallwirtschaft (AWB)	5,5 Planstellen 521.700 € Personal- und Sachkosten	5,39	Der Zweck des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Köln ist die Gewährleistung der Abfallbeseitigung, Straßenreinigung und Winterwartung nach Maßgabe der Abfallsatzung und der Straßenreinigungssatzung der Stadt Köln. Die operative Aufgabenerfüllung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen vorwiegend durch die AWB GmbH & Co. KG sowie durch die AVG Köln mbH. Ratsbeschluss vom 11.03.97 (Ds-Nr.:0384/097). Anbindung bei Dez. V gem. Organisationsverfügung vom 06.07.2011.
57/1 Juristische Stabsstelle, Lebensmittelüberwachung	40,5 Stellen; 2.756.750 € Sach- und Personalkosten	31,28	Pflichtaufgabe Ordnungsverfahren und Lebensmittelüberwachung; Ahndung und Verfolgung im Rahmen der Aufgabenstellung 57 nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz, dem Ordnungsbehördengesetz und dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz; Überwachung des Verkehrs mit Lebensmitteln, Tabakerzeugnissen und Bedarfsgegenständen. Es ist beabsichtigt, die Lebensmittelüberwachung künftig bei 576/Veterinäramt anzubinden.
Dezernat VI			
26/0 Büro der Betriebsleitung	2,0 Stellen PK: 166.200 € SK: 25.600 €	2,0	Büro der Betriebsleitung der Gebäudewirtschaft. Die Einrichtung erfolgte im Rahmen der 26 als eigenbetriebsähnliche Einrichtung übertragenen Organisationskompetenz.

26/1 Interne Revision	4,0 Stellen PK: 275.800 € SK: 51.200 €	4,0	Prüfung der Einhaltung interner Regelungen. Die Einrichtung erfolgte im Rahmen der 26 als eigenbetriebsähnliche Einrichtung übertragenen Organisationskompetenz.
26/2 Qualitätssicherung Architektur	10,0 Stellen PK: 740.400 € SK: 128.000 €	6,73	Entwicklung von Standards für architektonische und bauliche Gestaltung; Qualitätskontrolle tragswerkplanerischer bzw. geotechnischer Leistungen Externer sowie Berechnung und Erstellung von Konstruktionsplänen. Die Einrichtung erfolgte im Rahmen der 26 als eigenbetriebsähnliche Einrichtung übertragenen Organisationskompetenz.
26/3 Oper	4,0 Stellen PK: 306.200 € SK: 51.200 €	4,0	Steuerung und Überwachung der Sanierung der Oper/Schauspiel. Die Einrichtung erfolgte im Rahmen der 26 als eigenbetriebsähnliche Einrichtung übertragenen Organisationskompetenz.
62/1 Besondere juristische Angelegenheiten, Sonderaufgaben	3,0 Stellen PK: 218.600 € SK: 38.400 €	5,0 (Soll zum 31.12.2011: 5 Stellen)	Zentrale Bearbeitung von besonderen juristischen Angelegenheiten und Sonderaufgaben; Unterstützung Dezernatsjurist (AL 62); juristische Leistungen für das Dezernat VI und insbesondere die Ämter 66 und 69. Durchsetzung von privatrechtlichen Schadensersatzansprüchen gegen Dritte, die städtisches Sacheigentum beschädigt haben (für die Ämter 66,67,69). Einrichtung per Organisationsverfügung (in dezentraler Zuständigkeit) vermutlich Mitte/Ende der 90er Jahre.
63/1 Juristische Angelegenheiten und Baulücken	4,0 Stellen PK: 304.200 € SK: 51.200 €	3,95	Amtsjurist; Schließung von privaten und städtischen Baulücken und Optimierung von Mindernutzungen. Einrichtung per Organisationsverfügung (in dezentraler Zuständigkeit) vermutlich Mitte/Ende der 90er Jahre.
69/1 Projektgruppe Sanierung Rheinbrücken	9,0 Stellen PK: 605.300 € SK: 115.200 €	5,0	Instandsetzung der Kölner Rheinbrücken im Rahmen Verkehrssicherungspflicht. Ratsbeschluss vom 08.11.2007 (Einrichtung einer Projektgruppe zur Sanierung der großen Kölner Rheinbrücken, Mehrbedarf einer Stelle Projektgruppenleiter).
Dezernat VII			
VII/2	28 Stellen	28,37 (Soll zum	Kulturpolitische Grundsatzfragen,

Planungsreferat/Kulturbauten	PK: 1.469.300 € SK: 115.200 €	31.12.2011: 30 Stellen)	Bauherrenfunktion Kulturbauten, Handwerkerpool Museen, Einrichtung aufgrund organisatorischer Regelung.
VII/3 Archäologische Zone	13 Stellen PK: 733.600 € SK: 89.600 €	10,72	Archäologische Zone / Jüdisches Museum. Ratsbeschluss.
VII/4 Referat für Museumsangelegenheiten	10 Stellen PK: 612.100 € SK: 128.000 €	7,98	Museumsreferat, Provenienzforschung, internationale Abkommen und Verpflichtungserklärung öffentlicher Träger, Bestandserfassung in den Museen. Forderung RP-Ausschuss. Einrichtung aufgrund organisatorischer Regelung.